

*Der zwytracht zwüschen dt [den Landammännern und Landräten von] Ury und Schwytz hauptsächlich die uneinigkeit zwischen Ury, und den 4 Cath. Orten [LU, SZ, UW und ZG] sambtlichen. Die Absonderung, und usspliben etlicher Orthen [insbesondere Uri gemeint] Von allgemeiner Tagleistung, die Verhindernuss, das wagen der [kath.] Säzen [im Anschluss an den Villmergerkrieg von 1656: Simon Petermann **Meyer**, von Freiburg, und Franz **Haffner**, von Solothurn] Unglychen Urthel man nit zue errträgen langet, die Missverstendtnuss der Geistlichen [in den kath. Orten und dabei spez. in Uri], allerhandt ergernuss, widerwärtige parthyische Predigen, Verfolgung dess Legaten [Federico **Borromeo**] gägen den 2 P.P. Capucineren [Ludwig **Vonwil**, vom Kloster Zug, und Apollinaris **Jütz**, z.Z. Guardian im Kloster Rapperswil], anthreüweter Baan<sup>1</sup> den 2 Orthen [UR und SZ]; decision und entzweyung der Vier Orthen. Jn den Orthen selbs ein Verwürrung".*

1) s. Zurlaubiana AH 21/203 S. 9 Abschnitt 3

---

AH 142, 434<sup>F</sup>

## 293

[1658]

A

NOTIZEN [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT, BEAT II. ZURLAUBEN, ZUM ZWYERHANDEL MIT URI: KLAGEN GEGEN SEBASTIAN PEREGRIN ZWYER]

---

"[1.] Notanda [der] Birmistorffer und gebistorffer schrybery wegen [hat er 1647<sup>1</sup> die Orts-]Stimmen by mehrtheil [der in der Grafschaft Baden reg. V kath.] Ohrten erpracticiert den Berneren etc.

[2.] A.<sup>o</sup> [16]51 Zuo Frauenfeldt [an der vom 26. November bis 9. Dezember währenden Tagsatzung der im Thurgau reg. VII Orte - VIII Alte Orte ausg. BE]<sup>2</sup> für der Uttwyleren straff auch 50 gl. öffentlich anerpoten.

[3.] Jn allen Sessionen zuo baden dass huetlj grukht den [Tagsatzungsgesandten der] Protest: [=neugl. Orten] nüt zuowider under augen gredt. hat comuniciert, mit Jnen correspondiert, zuo allem condescendiert etc. colludiert.

[4.] die Menzinger wegen dess [Melchior] Bruhis [=Bruhin sel., ebenda] stipendium<sup>3</sup> vil Jahr Lang an der nasen harumbgfüert

[5.] Jm Florentiner Krieg [1647] den Pass den Orthen<sup>4</sup> verweigert, die hauptluth zuo merkhlichen costen und schaden gebracht

- [6.] Den Ob[er]st in sav. Diensten] Joseph am Ryn [=Amrhyn, von Luzern] zu der Unthreüw beredt das er [bei der Belagerung von Turin 1639] von der Madame [Reale, der Regentin von Savoyen, **Christine de France**] zuo dem Printzen **Tomas [Franz I.]** uff [Mailand/]Span[n]ien gefallen<sup>5</sup>
- [7.] wär hat [1633] den [Rutschmann] grüeblern [=Grübler, von Sankt Gallen] zum todt gehulffen<sup>6</sup> und die [Hans Heinrich und Christoph] hirtzen [=Hirzel, von Zürich] entschuldiget?
- [8.] wär hat die Nüwerung mit wallissern Pundtschwur<sup>7</sup> oder beschwerdts Puncten, so sy fürwendendt [vertreten?]
- [9.] wär hat [1656] dass defensionalwerkh [u.a. zu Ungunsten des Bistums Basel]<sup>7a</sup> ersunnen?
- [10.] Jtem dess bischoffen von Basel [Johann Franz von **Schönau sel.**] ...<sup>8</sup> erinnerung uff ein andere Nüwe schadliche manier und form zuowägen ...<sup>8</sup>
- [11.] wär hat [1652] Jn Piemont by der herzogin[mutter, **Christine de France**] Jn Pundtsernüwerung<sup>9</sup> den Respect und nutz er...<sup>10</sup> Syn Khleinother<sup>11</sup> von der Madame [Reale] mit fürwand dess Cathol. Pundts
- [12.] war hat [1656] die Neüwe Pundts und allgemeine form eines general Pundts [unter den eidg. Orten]<sup>11a</sup> gehulffen ...<sup>12</sup> darmit by [Schultheiss und Rat von] Bern und [Bürgermeister und Rat von] Zürich gunst zuo erhalten
- [13.] N.<sup>a</sup> Comando Jn Costantz vor Jaren
- [14.] Pfandtschilling Zelösen
- [15.] [Des Ratsherrn Hans Ludwig] **Schne[e]bergers** [von Zürich] Red:
- [16.] demolierung [der] vestung Constanz [1651?]<sup>13</sup>"

- 1) An der am 7. Juli 1647 in Baden begonnenen Jahrrechnung - s. EA V 2, 1438 (Nr. 1133); Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch Beat II. Zurlauben und Uri durch Zwyer vertreten - wurden die Bern betreffenden Rechte in Birmenstorf und Gebenstorf behandelt, s. ebenda spez. 1690 Art. 170 sowie Zurlaubiana AH 121/107.
- 2) s. EA VI 1, 89 (Nr. 59) spez. 90 e und 94 y. Wiederum war Stadt und Amt Zug u.a. auch durch Beat II. Zurlauben und Uri durch Zwyer vertreten.
- 3) s. Zurlaubiana AH 135/123
- 4) Den von SZ, OW, ZG und GL für das Herzogtum Florenz geworbenen Truppen - u.a. beabsichtigte auch **Beat Jakob I.** Zurlauben dem Regiment Lusser in florentinischen Diensten eine Kompagnie zuzuführen - wurde der Durchzug durch Uri verboten, s. ebenda etwa AH 128/187.
- 5) s. ebenda AH 157/109
- 6) s. ebenda AH 139/165 Pt. 2
- 7) Letztmals war das Bündnis des Wallis mit den VII kath. Orten 1645 erneuert worden. 1656 im Anschluss an den 1. Villmergerkrieg stellte sich diese Frage erneut, wobei sich dabei vor allem Zwyer engagierte, s. ebenda spez. AH 122/5 Pt. 4.
- 7a) s. ebenda AH 138/37A Pt. 14
- 8) Textverlust von jeweils 1 bis 3 Wörtern

- 9) Die Bundesbeschwörung der VI kath. Orte - VII ausg. SO - in Turin fand am 30. Januar 1652 statt, s. EA VI 1, 94 (Nr. 60). Während Uri u.a. auch durch Zwyer vertreten war, nahm Zurlauben an dieser Bundesbeschwörung nicht teil.
- 10) s. Anm. 8  
11) s. Zurlaubiana AH 124/49  
11a) s. ebenda AH 138/37A Pt. 15  
12) s. Anm. 8  
13) Zum Hintergrund s. ebenda AH 124/49 S. 2 sowie AH 138/37A Pt. 9.

---

AH 142, 434<sup>v</sup>

## 294

[1630?]

A

SCHREIBEN VON BARTHOLOMÄUS SIDLER, [VON ZUG], AN DEN LAND-  
SCHREIBER [DER FREIEN ÄMTER?, BEAT II. ZURLAUBEN]

---

*"es ist min gantz früntliche bit an üch ir wellend mir das gält  
zfollend gän wie wier gerächnet hand ist und gratz bliben 23 gl.  
minder 7 ss dran hand ir mier gän 3 dugatten me aber gän ...*

*[7½] gl. gehört mier noch 5 gl. 5 ss bit üch gantz früntlich wellend  
miers gän dan ich sy gar übel mangle ist min gantz früntliche bit ir  
wellend [das] iar zit [von Konrad III.? Zurlauben] auch richtig ma-  
chen<sup>1</sup> ...*

*von mier bartli sidler".*

*"usszalt mit 2 ggl."*

*1) Bis hieher ist der Text durchgestrichen.*

---

Original. Glosse von Beat II. Zurlauben  
AH 142, 435<sup>f</sup> (aufgeklebt)

## 295

[1632 v. Januar 26.]

A

RECHNUNG<sup>1</sup>, AUSGESTELLT VON DEN [ZUGER] ZIMMERLEUTEN HANS N UND  
HEINRICH N FÜR [DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT, BEAT II.]  
ZURLAUBEN

---

*"her [Garde]haup[t]man [Beat II.] Zurlauben sol unss das mir im ge-  
arbeiteten hand erstlich dass dor im [Weingarten]hof [in Zug] in den  
niderschur ... [2½] tag selb ander des tags ein dickhen me dass  
klebtack im huss im gessly 2 tag selb ander auch ein tag ein dicken  
...*

*[gez.] Hanns und Heynrich die Zimerman  
dud alles ... [4½] gl."*